

KLEINE GEDANKEN

Mai 2021 (im Jahr der Umwälzungen)

Nicht mit uns!

Alle Erfindungen des Menschen haben den Individualismus zum Ziel, weil sie dem individuellen Teil der Intelligenz entspringen, die der schöpferische Ausgangsort für diese Werke ist. Weil Freiheit der natürliche Zustand des Menschen ist, münden Erfindungen, die für mehr Mobilität sorgen, in individuellen Transportmitteln. Keine kollektivistische Gesellschaft kann freiwillige Zusammenarbeit zulassen. Sie beruht auf Zwang. Daher bleibt sie unbeweglich. Den Menschen wird gerade beigebracht, dass die höchste Tugend nicht darin besteht etwas zu erreichen, sondern etwas zu geben. Aber man kann nur geben, was zuvor geschaffen worden ist. Die Schöpfung geht der Verteilung voraus – sonst gibt es nichts zu verteilen. Der Kapitalismus war das einzige System in der Geschichte, in dem Reichtum nicht durch Plünderungen, sondern durch Produktion, nicht durch Gewalt, sondern durch Handel erworben wurde. Das einzige System, das für das Recht des Menschen auf seinen eigenen Verstand, seine Arbeit, sein Leben, sein Glück – kurz auf sich selbst stand. In einer Zeit, in der die Rechte des Einzelnen aufgrund von Corona-Massnahmen unerbittlich untergraben werden, die wirtschaftliche Freiheit für viele der als „nicht systemrelevant“ eingestuften kleinen Unternehmen abgeschafft wird, müssen wir den Willen aufbringen, auf Kooperation und nicht auf Konfrontation zu pochen.

Für was steht ein Papst?

Obwohl nun mehr als ein Jahr seit dem Ausbruch der weltweiten einmaligen Massnahmen vergangen ist, bringt jeder Tag wieder neue Erkenntnisse. Nicht neu ist, dass der Heilige Vater die menschenunwürdigen Massnahmen als wichtig und richtig erachtet und die Werbetrömmel für die Impfung kräftig schlägt. Fast geschlossen stehen die Kirchen stumm an der Ecke des Geschehens und lassen ihre Schäflein ohne Skrupel im Stich. Selbstverständlich bin ich nicht ermächtigt über die Rolle der Kirche zu richten, es irritiert mich jedoch sehr, wie staatshörig sie agiert. Am unverständlichsten aber agiert der Papst. Ich glaube nicht, dass es die Rolle eines Papstes ist sich in die politische Diskussion einzuschalten und u.a. die Demonstrationen gegen die Corona Massnahmen scharf zu verurteilen. Noch weniger akzeptierbar, ja ungeheuerlich ist sein Aufruf zur Impfung. Eine Impfung, die nachweislich Menschen tötet und langfristig schaden kann. Zudem ist bei schwangeren Frauen höchste Vorsicht geboten. Da passt vieles nicht zusammen und ich frage mich, welchem Herrn der Mann dient.



Ist der Westen noch zu retten?

Unter der Führung von Frau Merkel und der Hundertschaft von Abgeordneten in einem völlig ausser sich geratenen Land vollzieht sich in den westlichen Industriestaaten ein radikaler Wandel zur Selbstzerstörung. Grün ist das neue Rot und falls die politische Agenda so durch geht bis September, droht das Chaos. Covid und Klima sind die untrennbaren Zwillingsthemen der Rot/Grünen Fraktion, alles andere hat keinen Platz mehr. Finanziert soll das neue Normale selbstverständlich über Steuererhöhungen und weitere Schulden. Rechte waren gestern, heute gibt es nur noch Pflichten, und zwar täglich neue. Während die Klimaaktivisten unbarmherzig auf alles Gegnerische einprügeln, zieht China über die nächsten 5 Jahre 30 Kernkraftwerke hoch. Gleichzeitig warnt Bill Gates vor der grossen Klimakatastrophe mit massiv steigenden Meeresspiegeln, baut nahe San Diego ein Anwesen in Strandnähe und besitzt eine Insel vor Afrika. Der Klimairrsinn wird weiterverfolgt, bis selbst die Grünen wegen der eintretenden Abkühlung wie die Verrückten fossile Energieträger verbrennen, um den CO₂-Gehalt der Atmosphäre zu erhöhen. Ich jedenfalls werde gerüstet sein, weil ich anderen Wissenschaftlern vertraue, genauso wie bei Corona.



Finanzmärkte

Die westlichen Staaten, noch vor einem Jahr hätte ich von westlichen Demokratien gesprochen, werden in den nächsten Jahren bei der Gestaltung der Welt ins zweite Glied abrutschen. Es ist schmerzhaft anzusehen, wie die Garde der Mächtigen den Westen in sozialistische Zentralverwaltungen umbaut mit einem Kapitalbedarf, der alle Vorstellungskraft sprengt. Die Phase der Zerstörung wird, wie immer, die Schwächsten am meisten treffen und den Mittelstand abschaffen. Die Politik besteht lediglich noch aus narzisstischen Selbstdarstellern und eine einstmals als liberale Denkfabrik gestaltende FDP, verglüht als Sternschnuppe in der politischen Nutzlosigkeit. Der Bürgerwille ist abgeschafft. Lediglich in der Schweiz, als letzte Bastion einer direkten Demokratie, hat der Bürger noch die Möglichkeit zur Wende. Wir müssen diese bei der Abstimmung im Juni dringend nutzen. Dieses Jahrzehnt wird uns alles abverlangen, lassen wir uns die Rechte nicht noch weiter nehmen.

Schnitzelbank

- *«Der Aktienmarkt ist voll bewertet». Ach ja, warten wir mal die nächste Zentralbankengeldflut ab.*
- *«What matters aren't mandates but behavior, and people in Texas are behaving better than people in Michigan.» Der Covid Häuptling Dr. Fauci hat gesprochen. Die grosse Frage ist, wieso braucht es denn eine Impfung?*
- *Der Europäische Ausschuss für Systemrisiken fordert die EU-Mitgliedsstaaten dazu auf sich auf eine Pleitewelle bei Unternehmen einzustellen. Prognose oder Wissen?*
- *«Es darf kein Impfstoff liegen bleiben, und vor Ort muss es schnell gehen – ohne lange Wartezeiten», sagte Söder. Und Angela haut noch einen obendrauf: Merkel hat vor einem Betrieb mit ungeimpften Kindern in den Grundschulen gewarnt. Hier geht es tatsächlich nur noch um die Gesundheit der Menschen.*
- *Die EU stellt bis 2027 fast 15 Milliarden Euro für Weltraumprogramme bereit, um damit laut EU-Kommission den grünen und digitalen Wandel voranzutreiben. Alles Gute kommt von oben.*
- *Powell: «The Fed does not see asset bubbles». Wenn der das sagt, muss es ja stimmen.*
- *Präsident des Bundesverfassungsgerichts: «Künftig können selbst gravierende Freiheitseinbussen zum Schutz des Klimas verhältnismässig und verfassungsrechtlich gerechtfertigt sein». So, nun wissen wir um was es von Anfang an ging.*

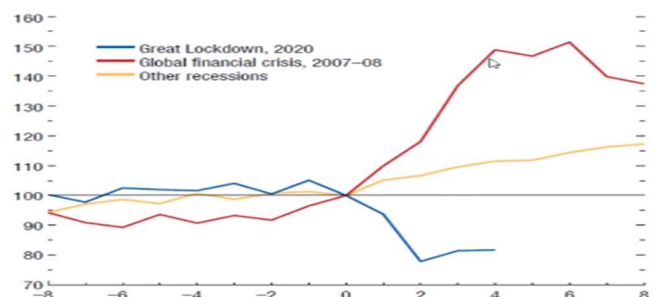
Nichts könnte morgen überflüssiger sein als Banken in der heutigen Form. Diese Prognose wage ich aus voller Überzeugung. Es gibt wegweisende Zeichen für eine komplette Neuausrichtung des Finanzwesens in all seinen Formen. Das Schattenbanking aus Silicon Valley und die Blockchain Technologie sitzen ihnen im Nacken. Banken sind die neuen Fluggesellschaften. Investoren haben es schwer das Kapital zu erhalten. Es sei denn, der Staat rettet wieder mal. Der Krieg der Währungen ist in vollem Gang, die Kryptowährungen explodieren. Das Ganze wird aus dem Ruder laufen, sobald die Zentralbanken mit dem digitalen Geld auf den Markt drängen. Vergessen wir die Leistungen der Manager in der Vergangenheit, die Zukunft wird derart ungewiss, dass sich alles, auch wirklich alles, neu aufstellen muss. Erste Einschläge erwarte ich bereits in den nächsten Monaten. Das wird ausserordentlich anstrengend und benötigt erhöhte Flexibilität. Was in der ganzen Klimahysterie zusätzlich schwierig wird. Es wird wichtig zu versuchen auf der «richtigen» Seite zu sein.



Die Verzerrung in den Märkten ist unfassbar und birgt Risiken, die wir noch gar nicht einschätzen können.

Figure 1.21. Bankruptcies, Current and Past Recessions
(Index, last prerecession quarter = 100; recession quarters on x-axis)

Unlike during previous crises, bankruptcies declined with respect to pre-COVID-19 levels.



«Wer es in kleinen Dingen mit der Wahrheit nicht ernst nimmt, dem kann man auch in grossen Dingen nicht vertrauen.» Albert Einstein

Beste Grüsse

Jürg Kohler